

1. Einleitung

- 1.1 Eine KiLa-Liga ist der Zusammenschluss mehrerer KiLa-Wettkämpfe zum Zweck einer saisonübergreifenden Wertung.
- 1.2 Die KiLa-Liga hat den Stellenwert einer Kreismeisterschaft in den Altersklassen U8 und U10.

2. Ausschreibung

- 2.1.1 Die Ausschreibung der KiLa-Liga soll gemeinsam mit dem Wettkampfkalender für die kommende Saison veröffentlicht werden.
- 2.1.2 Sie enthält eine Auflistung der zur KiLa-Liga gehörenden Wettkämpfe sowie deren Veranstaltungsort und Termin.
- 2.1.3 Außerdem soll sich dieses Informationsblatt in ihrem Anhang befinden.
- 2.2.1 In der Ausschreibung ist darauf zu verweisen, dass der Wettkampf innerhalb der Kila-Liga gewertet wird.
- 2.2.2 Wettkämpfe können nur in der KiLa-Liga gewertet werden, wenn sie nach [Anhang 5 der DLO](#) durchgeführt werden.

3. Auswertung

- 3.1.1 Um sich in der Kila-Liga zu platzieren, muss das Team an mehreren Kila-Liga-Wettkämpfen teilnehmen. Die Anzahl der nötigen Wettkampfteilnahmen ist abhängig von der Anzahl der in der Saison angebotenen KiLa-Liga-Wettkämpfe und sind der u. a. Liste zu entnehmen:

angebotene Wettkämpfe	3	4	5	6	7	8
benötigte Teilnahmen	2	3	3	4	5	5
Streichergebnisse	1	1	2	2	2	3

- 3.1.2 Nimmt ein Team an mehr Wettkämpfen teil als benötigt, wird das oder die schlechtesten Ergebnisse gestrichen.
- 3.2.1 Die Auswertung der KiLa-Liga entspricht dem Grundprinzip der KiLa. Es wird die Summe der besten erreichten Wettkampf-Platzierung (abzüglich Streichergebnissen) der zur KiLa-Liga gehörenden Wettkämpfe in aufsteigender Reihenfolge gelistet. Dabei erhält das Team mit dem geringsten Wert der ersten Platz.
- 3.2.2 Teams von Vereinen außerhalb des Wetteraukreises werden bei der Berechnung nicht berücksichtigt.
- 3.2.3 Erreichen zwei oder mehr Teams in einem Wettkampf die gleiche Punktzahl erhalten sie den gleichen Platz und damit die gleiche Wertung in der KiLa-Liga für diesen Wettkampf. Der oder die darauffolgenden Plätze werden entsprechend der gleichplatzierten Teams ausgelassen. (siehe: [WK-System KiLa Seite 47 und 48](#))
- 3.2.4 Erreichen zwei oder mehr Teams in der KiLa-Liga die gleiche Wertung wird gem. Punkt 3.2.3 verfahren.
- 3.2.5 Die Auswertung der Wettkämpfe sowie die Weiterführung der Kila-Liga-Wertung liegt in der Verantwortung der örtlichen Ausrichter und wird von dem KiLa-Beauftragten des Kreises kontrolliert und unterstützt.

4. Siegerehrung

- 4.1 Die Siegerehrung der KiLa-Liga wird unmittelbar nach der Siegerehrung des letzten KiLa-Liga-Wettkampfs am gleichen Ort vorgenommen.
- 4.2 Für die Endauswertung der KiLa-Liga und die Bereitstellung der Urkunden ist der Ausrichter des letzten Kila-Liga-Wettkamps verantwortlich.
- 4.3.1 Geehrt werden alle Teams, die die Voraussetzung nach Punkt 3.1.1 erfüllen.
- 4.3.2 Jedes Teammitglied eines nach 4.3.1 zu ehrenden Teams erhält eine Urkunde.
- 4.3.3 Gibt es auf Grund vorheriger Wettkämpfe mehr zu ehrende Teammitglieder als am letzten Wettkampf anwesend sind, können weitere Urkunden von einem Teambetreuer bis vor Beginn des ersten Wettbewerbs des letzten Wettkampfs im Wettkampfbüro beantragt werden.
- 4.3.4 Ist ein zu ehrendes Team am letzten Wettkampf der KiLa-Liga nicht anwesend, kann es eine Urkunde bei der Meldeadresse des letzten Wettkampfs oder beim KiLa-Beauftragten des Kreises beauftragen.
- 4.4.1 Die Siegerteams der jeweiligen Altersklassen gewinnen einen Wanderpokal, der von den Siegern graviert und zum nächsten Jahr wieder mitgebracht werden muss.
- 4.4.2 Teilen sich zwei Teams den ersten Platz, wird vor Ort per Münzwurf entschieden, welches Team den Pokal zuerst mitnehmen darf. Nach 6 Monaten muss der Wanderpokal dem anderen Siegerteam übergeben werden.
- 4.5 Die KiLa ist als **Teamsport** gedacht. Alle Ergebnisse werden als Teamergebnisse veröffentlicht. Einzelleistungen können nur am Wettkampftag erfragt werden.
- 4.5.1 Ehrungen für besonders gute sportliche Einzelleistungen sind möglich.

5. Teams, Teamnamen und Teamkleidung

- 5.1 Ein Verein kann mit mehreren Teams in der KiLa-Liga gewertet werden, wenn diese Teams die Voraussetzungen nach 3.1.1 erfüllen.
- 5.1.1 Die Vereine sind verpflichtet die Teamnamen während der laufenden KiLa-Liga beizubehalten.
- 5.1.2 Möchte ein Team in begründeten Ausnahmefällen unter einem anderen Teamnamen starten als bei den bereits in der laufenden Liga beendeten Wettkämpfen, so muss dies bei der Meldung zum nächsten Wettkampf vor Meldeschluss unter Angabe des alten Teamnamens gemeldet werden.
- 5.1.3 Der Teamname in der Kila-Liga wird entsprechend angepasst. Danach ist eine weitere Namensänderung ist nicht mehr möglich.
- 5.2. Bilden zwei Teams eine 'Startgemeinschaft', da ansonsten ein Team oder beide Teams nicht die zum Start erforderlichen sechs Teammitglieder stellen können, kann die erreichte Platzierung in die KiLa-Liga-Wertung beider Teams aufgenommen werden.
- 5.2.1 Dazu müssen bei der Meldung eines solchen Teams die Namen der beiden ursprünglichen Teams angegeben werden.
- 5.3 Alle Mitglieder eines Teams haben einheitliche Kleidung beim Wettkampf sowie bei der Siegerehrung zu tragen.

6. Meldungen

- 6.1 Die örtlichen Ausrichter haben die Pflicht Meldungen abzulehnen, wenn die Schutzbestimmungen ([DLO Anhang 5 §9.1.1](#)) nicht eingehalten werden können. Zu diesem Zweck sollen rechtzeitig vor den Veranstaltungen die maximal mögliche Anzahl an Startplätzen vom Ausrichter ermittelt werden.
- 6.2.1 Da die Wettkämpfe Teil einer Kreismeisterschaft sind, bekommen die zum Wetteraukreis gehörenden Vereine ein Vorrecht auf die vorhandenen Startplätze. Die Startplatzvergabe wird wie folgt durchgeführt:
- 6.2.2 Bis **zehn Tage** vor dem Wettkampftag erhält ausschließlich das **erste** gemeldete Team je Altersklasse von Vereinen aus dem **Wetteraukreis** eine feste Startplatzzusage.
- 6.2.3 Bis **sieben Tage** vor dem Wettkampftag erhält das **erste** Team je Altersklasse von Vereinen **außerhalb des Wetteraukreises** eine Startplatzzusage.
- 6.2.4 Sind anschließend noch Startplätze vorhanden, erhalten die weiteren gemeldeten Teams aus dem Wetteraukreis entsprechend ihrer Meldereihenfolge einen Startplatz.
- 6.2.5 Sind danach noch Startplätze vorhanden, erhalten alle weiteren Teams einen Startplatz.
- 6.3 Zur Deckung seiner Kosten erhebt der HLV-Kreis Wetterau von den Ausrichtern pro Team eine Kreisgebühr in Höhe von 5 Euro, welche über das Meldegeld der Ausrichter eingenommen wird. Für die unmittelbare Weiterleitung der Kreisgebühr an den HLV-Kreis Wetterau ist der jeweilige Ausrichter verantwortlich.